

Zwei Quallen, ein Wesen: Revolutionäre Fusion der Meerwalnüsse entdeckt!

Wissenschaftler entdecken, dass Rippenquallen fusionieren und ein gemeinsames Nervensystem bilden, was ihre Überlebensfähigkeit beeinflussen könnte.

Wissenschaftler haben eine faszinierende Entdeckung gemacht: Zwei Rippenquallen können tatsächlich zu einem einzigen Organismus verschmelzen! Diese erstaunliche Fähigkeit wurde von einem Team um Kei Jokura von der University of Exeter in einer neuen Studie im Fachmagazin »Current Biology« bestätigt. Schon nach nur zwei Stunden bilden die Quallen ein gemeinsames Nervensystem, und die Bewegungen synchronisieren sich. Eine erste Reaktion an einer Körperseite zieht auch eine Reaktion auf der gegenüberliegenden Seite nach sich.

In einem bemerkenswerten Experiment fütterten die Forscher einer der beiden Quallen und beobachteten, dass die Nahrung durch das gesamte Verdauungssystem wanderte. In fast neun von zehn Fällen klappte die Fusion der Quallen, und die Tiere waren am nächsten Tag so verschmolzen, dass keine Trennlinie mehr sichtbar war. Die Ergebnisse werfen neue Fragen auf: Hat diese Fähigkeit der Quallen Vorteile für ihr Überleben? Und geschieht eine Fusion auch in der freien Natur? Das Team plant, die molekularen Mechanismen näher zu untersuchen, was möglicherweise auch Erkenntnisse für die Regenerationsmedizin bringen könnte. Mehr Details zu dieser biologischen Rarität gibt es auf www.spektrum.de.

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de